

larchgugger

OBSTEIG

Neuigkeiten
aus Obsteig!

MEHR DAZU IM INNENTEIL

Druckkosten-
beiträge herzlich
willkommen!

AT56 2050 2000
0230 3667

**Gemeinderats-
sitzungen**

> AB S. 3

**Neues aus VS und
Kindergarten**

> AUF S. 12

**Das Obsteiger
Vereinsleben**

> AB S. 17

**Gut
informiert**

> AUF S. 28

Vorwort

Erich Mirth



Liebe Obsteigerinnen und Obsteiger!

Vieles hat sich in den letzten Monaten in unserer Gemeinde getan und über die wichtigsten Punkte möchte ich euch in dieser Ausgabe informieren. Wir haben heuer ein Jahr mit vielen für euch „spürbaren“ Baustellen hinter uns. Es war nicht immer leicht sich in diesem Dschungel an Umleitungen, Straßensperren und Ampelregelungen zurecht zu finden und ich möchte mich an dieser Stelle bei Euch allen für die entgegengebrachte Geduld bedanken. Folgende Bauvorhaben konnten erfolgreich umgesetzt werden:

- Die Umgestaltung der Ortsdurchfahrt entlang der B-189 ist für heuer bis auf wenige Kleinigkeiten abgeschlossen.
- Ebenso wurde auch heuer wieder in die Instandhaltung der Gemeindewege investiert, ganze Straßenabschnitte neu asphaltiert und unausweichliche Reparaturarbeiten des Wegenetzes durchgeführt.
- Neben der Beseitigung der Elementarschäden im Bereich Lehnberg musste die Gemeinde Obsteig zudem einiges in die Instandhaltung der dortigen Infrastruktur investieren.

- Des Weiteren mussten heuer unaufschiebbare Kanal- und Wasserleitungsarbeiten in Angriff genommen werden. So wurden z.B. in Abschnitten der Mooswaldsiedlung, bei denen keine Sanierung mehr möglich war, einige Laufmeter an Abwasserkanal und die Trinkwasserleitung erneuert. Schäden im Trinkwassernetz im Bereich „Oberviertl“ wurden repariert und eine neue Versorgungsleitung von Arzkasten nach Weisland gebaut.

Eine große Herausforderung war die Betriebsübernahme des Kindergartens Schneggenhausen. Nachdem sich die Volkshilfe Tirol entschlossen hat, den Kindergarten nicht weiter zu betreuen war es notwendig, in kurzer Zeit qualifiziertes Personal zu finden. Erfreut darf ich berichten, dass dies zum Wohle der Familien gelungen ist und somit können dort weiterhin Betreuungsplätze für 20 Kinder angeboten werden.

Abschließend wünsche ich Euch noch einen schönen Spätherbst und einen ruhigen, besinnlichen Advent.

Euer Bürgermeister
Erich Mirth

Sitzung des Gemeinderates am 28.09.2023

Der Ersatzgemeinderat Mag. René Föger gelobt in die Hand des Bürgermeisters in Treue die Rechtsordnung der Republik Österreich zu befolgen, das Amt uneigennützig und unparteiisch auszuüben und das Wohl der Gemeinde Obsteig und ihrer Bewohner nach bestem Wissen und Können zu fördern.

1 Bericht Bürgermeister

- › Am 10.08.2023 hat das Imster Autohaus das neue Dienstfahrzeug für den Waldaufseher an die Gemeinde Obsteig übergeben.
- › Für die Gemeinde Obsteig konnte eine Geschwindigkeitsanzeige angeschafft werden.
- › Die Schulische Tagesbetreuung konnte dank der Mithilfe durch die Volksschule Obsteig und der Bibliothek der Gemeinde Obsteig weiter ausgebaut werden.
- › Der Kindergarten Schneggenhausen wurde am 01.09.2023 von der Gemeinde Obsteig übernommen – dank der Aushilfe durch den Kindergarten Holzleiten verlief der Betriebsübergang ohne Unterbrechung.
- › Die Ortsdurchfahrt wurde mit Bäumen und Sträuchern in Kooperation mit der KEM bepflanzt.
- › Das Dach der Jagdhütte am Lehnberg wird saniert.
- › Die Verwaltung der Gemeinde Obsteig wird modernisiert:

es wird auf den ELAK umgestellt, ferner erfolgt die Zustellung der Rechnungen dual (auf Wunsch elektronisch); die Wasserzählerstände können online mittels Barcode bekanntgegeben werden; noch offen ist das Sitzungsmanagement für Gemeinderatssitzungen!

- › Folgende Feste, Feierlichkeiten und Konzerte haben über den Sommer in Obsteig stattgefunden: Schützenfest, Staudenfest, Musikfest, Oktoberfest der FFO; Platzkonzerte der MK-Obsteig.
- › Die 750-Jahr Feier des Stiftes Stams hat sich über das ganze letzte Wochenende erstreckt – Vielen Dank an alle Beteiligten für das Mitgestalten des Abschlussfestes am 24.09.2023.
- › Im Herbst finden wieder Sitzungen der Vereine, Verbände usw. statt.
- › Der Bürgermeister hat an den Elternabenden der Volksschule Obsteig und des Kindergartens Schneggenhausen teilgenommen.

2 Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Grundstücke Nr. 977, 5844 und 5846/3 sowie 5638, KG Obsteig, lt. planlicher Darstellung von Arch. DI Stefan Brabetz

Mit E-Mail vom 27.07.2023 hat die Abt. Bau- und Raumord-

nungsrecht vom Amt der Tiroler Landesregierung die Widersprüche zwischen dem örtlichen Raumordnungskonzept der Gemeinde Obsteig und dem elektronischen Flächenwidmungsplan mitgeteilt.

Die im ÖRK der Gemeinde Obsteig als Rückwidmungsflächen gekennzeichneten Grundstücke sind einer dem ÖRK entsprechenden Widmung zuzuführen.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Obsteig **einstimmig** den von Arch. DI Stefan Brabetz ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Obsteig vom 29.08.2023, Zahl: 213-2023-00003 durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderungen des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Obsteig vor:

Im Bereich der Grundstücke Nr. .5846/3, 977, 5844, 5638, KG Obsteig:

Grundstück 5638, KG 80104 Obsteig, rund 264 m² von Sonderfläche standortgebunden § 43 Abs. 1 lit. a TROG 2022, Festlegung Erläuterung: Pferdestall in Freiland § 41 TROG 2022,

weitere Grundstück 5844, KG 80104 Obsteig, rund 2605 m² von Sonderfläche standortgebunden § 43 Abs. 1 lit. a TROG 2022, Festlegung Erläuterung: Ausflugsgasthof in Freiland § 41 TROG 2022, weitere Grundstück 5846/3, KG 80104 Obsteig, rund 85 m² von Sonderfläche standortgebunden § 43 Abs. 1 lit. a TROG 2022, Festlegung Erläuterung: Ausflugsgasthof in Freiland § 41 TROG 2022,



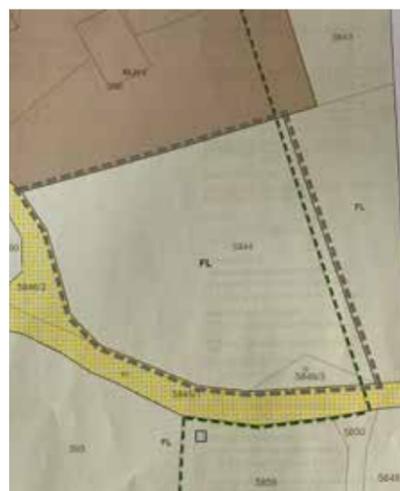
3 Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich des Grundstücks Nr. .419, KG Obsteig, lt. planlicher Darstellung von Arch. DI Stefan Brabetz

Zur Grundstücksbereinigung für den Radweg ist der Flächenwidmungsplan entsprechend anzupassen.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Obsteig mit 9 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung (GR Christian Oberguggenberger) den von Arch. DI Stefan Brabetz ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde

Obsteig vom 21.09.2023, Zahl: 213-2023-00005 durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des



Obsteig vom 21.09.2023, Zahl: 213-2023-00005 durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderungen des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Obsteig vor:

Umwidmung von:

Grundstück .416, KG 80104 Obsteig, rund 37 m² von Freiland § 41 TROG 2022 in Landwirtschaftliches Mischgebiet § 40 Abs. 5 TROG 2022, weitere Grundstück 5875/2, KG 80104 Obsteig, rund 69 m² von Freiland § 41 TROG 2022 in Landwirtschaftliches Mischgebiet § 40 Abs. 5 TROG 2022,

Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Obsteig gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.



weitere Grundstück 5881, KG 80104 Obsteig, rund 46 m² von Landwirtschaftliches Mischgebiet gem. § 40 Abs. 5 in Freiland § 41 TROG 2022.

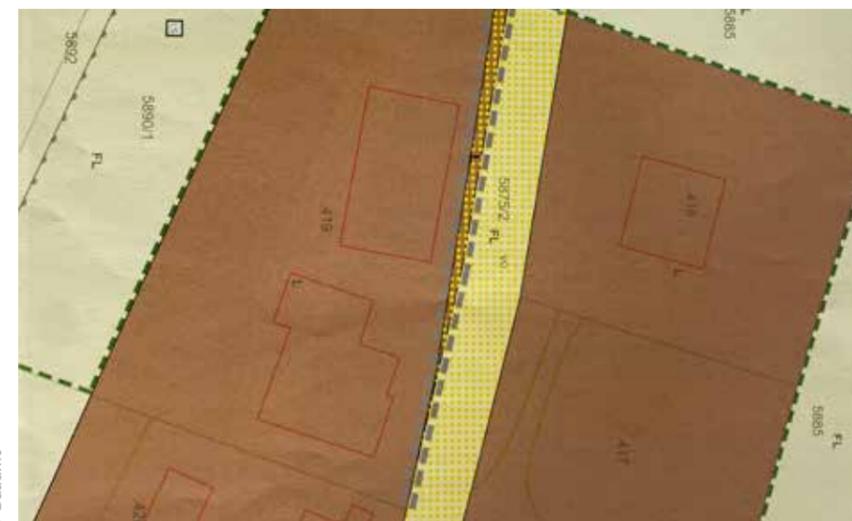
Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Obsteig gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

4 Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Grundstücksgrenzen in Holzleiten, Bereich Dengg, Weberhof und Radweg

Mit der Errichtung des Radweges in Holzleiten (alte Bobbahn, Gst. Nr. 5251) wurden teilweise forstwirtschaftliche Grundstücke (Gst. Nr. 3347) von Herrn Klaus Dengg in Anspruch genommen. Für einen entsprechenden Ausgleich, aber auch für eine umfassendere Bereinigung entlang des Radweges und um die Grundstücke des Weberhofes, wurde von der Fa. Vermessung AVT-ZT-GmbH ein Teilungsplan mit der Gz: 59736 ausgearbeitet.

Die Teilungsurkunde vom 19.07.2023 sieht einen Grundstückstausch für die Inanspruchnahme von Flächen für den Radweg und eine Grenzkorrektur der spitzzackigen Grundstücke vor. Dabei werden die Trennstücke 5, 10 und 11 im Ausmaß von 266 m² dem Radweg als öffentliches Gut zufallen, die Trennstücke 6 und 9 mit einem Gesamtaus-



maß von 861 m² erhält Herr Klaus Dengg.

Die Teilungsurkunde hat weiter eine Grenzberichtigung bei den Gebäuden des Weberhofes im Bereich der Grundstücke Nr. 5890/2 und .419, KG Obsteig, zum Gegenstand. Hier soll das öffentliche Gut schmaler werden, um Baumaßnahmen, die offenbar versehentlich auf der Gemeindestraße getätigt wurden, zu sanieren. Aber auch entlang dem Radweg auf Grundstück Nr. 5875/2, KG Obsteig, soll ein Bereich im öffentlichen Gut, auf dem zum Teil ein Zaun errichtet wurde der Hofstelle Weberhof, EZ 90029, zufallen. Insgesamt sollen die Trennstücke 1 bis 4 mit einem Gesamtausmaß von 680 m² an Herrn Dengg gehen.

Vor der Abstimmung erklärt sich Gemeinderat Huter Michael für befangen und verlässt den Saal.

**Antrag und Beschluss:
Abstimmungsergebnis:
9 Ja-Stimmen**

5 Beratung und Beschlussfassung über die Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Grundstücke Nr. .414 und 5882, Holzleiten, KG Obsteig, lt. planlicher Darstellung von Arch. DI Stefan Brabetz

Die Parameter im Bebauungsplan werden an die beschlossene Parkplatzwidmung und die geplante Grundteilung angepasst.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Obsteig einstimmig, den von Arch. DI Stefan Brabetz ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes vom 21.09.2023, Zahl 213BP23-02, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 4 TROG 2022 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

6 Beratung und Beschlussfassung über die Vertragsbedingungen für die Nutzung des passiven Breitbandnetzes (passive sharing) der Gemeinde Obsteig durch Internetdienstanbieter (Provider)

Nachdem der Gemeinderat in der Sitzung vom 25.03.2021 einen Nutzungsvertrag abgeschlossen hat, haben sich

zwischenzeitlich weitere – auch förderrelevante – Vertragsmodalitäten in der Praxis etabliert.

So sieht das neue Vertragsmodell (BBSA-Vertrag 2.0) u.a. das Whole-Sale-Paket und die Darstellung der Netzabdeckung im BBSA-Portal vor.

Die Umsatzbeteiligung liegt bei 30%, der Kollokationsbeitrag fällt etwas höher aus.

Antrag und Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für die Nutzung des LWL-Netzes der Gemeinde Obsteig durch Internetdiensteanbieter das Anbot auf Abschluss eines Nutzungsvertrages über das passive FTTB-/FTTH-Netz (passive sharing), Version 2.0/Mai 2023 (BBSA-Vertrag 2.0) anzuwenden.

7 Beratung und Beschlussfassung über den Pachtvertrag zwischen der Agrargemeinschaft Holzleiten und der Gemeinde Obsteig betreffend das Grundstück Nr. 434 zur Schaffung eines Parkplatzes Dargetan werden nur die Eckpunkte eines Pachtvertragsentwurf der Agrargemeinschaft Holzleiten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8 Beratung und Beschlussfassung über die Auflösung des Rücklagensparbuches der Gemeinde Obsteig

Das Rücklagensparbuch der Gemeinde Obsteig, IBAN: AT23 3627 6000 3015 7705; BIC: RZTIAT22336 hat seit Jahren lediglich einen Bagatellbetrag am Konto.

Der aktuelle Kontostand beträgt € 43,50.

Antrag und Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Auflösung des Rücklagensparbuches der Gemeinde Obsteig.

9 Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen der Pfarre Obsteig um finanzielle Unterstützung zur Eindeckung des Kirchturms

Das Ansuchen, der Aufteilungsschlüssel für die Kosten und das Angebot der Fa. Pondorfer GmbH für die Eindeckung des Kirchturms und der Sakristei wurden in der Arbeitssitzung am 14.09.2023 vorbesprochen. Die Gemeinde Obsteig würde es mit € 13.733,50 treffen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

10 Beratung und Beschlussfassung über den Friedhofspachtvertrag mit der Zisterzienserstift Stams incorporierte röm.-kath. Pfarrkirche Obsteig

Die Pfarrkirche von Obsteig auf Grundstück Nr. 347 ist umgeben vom Grundstück Nr. 5670, auf dem sich ein Teil des Friedhofes der Gemeinde Obsteig befindet. Beide Grundstücke gehören der röm.-kath. Pfarrkirche zum heiligen Josef. Da das Friedhofswesen keine Kirchenangelegenheit darstellt, sondern gem. Gemeindegesetz in die Zuständigkeit der Gemeinden fällt, fordert die Diözese Innsbruck, ua zur Absicherung wegen Verkehrssicherungspflichten und der Befreiung von Altlasten, den Abschluss eines Friedhofspachtvertrages.

Gegenüber dem übermittelten Musterpachtvertrag wurden einzelne Punkte abgeändert, etwa die Bewilligungspflicht durch das bischöfliche Bauamt bei baulichen Veränderungen, oder die Absprache mit dem Pfarrer, bei der Beisetzung konfessionsfremder bzw. -loser Angehöriger in einem Familiengrab. Der in diesen Punkten überarbeitete Pachtvertrag wird vorgelegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11 Beratung und Beschlussfassung über eine finanzielle Unterstützung der Zeitung „Larchgugger“

Die Kostenaufstellung für die Ausgaben wird erläutert. Vor der Abstimmung erklärt sich EGR Hannah Fitsch für diesen Tagesordnungspunkt für befangen.

Antrag und Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit 8 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung (GR Carina Unterweger) eine finanzielle Unterstützung in Höhe von € 4.500,- für das Jahr 2023 und für 2024 € 1.300,- pro Ausgabe, bei 3 Ausgaben pro Jahr.

12 Anträge, Anfragen, Allfälliges

- › Ansuchen der Schützenkompanie Obsteig um eine finanzielle Unterstützung für den Ankauf von Trachten und Ausrüstung (Kosten: € 7.339,10) Der Gemeinderat gewährt eine finanzielle Unterstützung in Höhe von € 4.400,-
- › Ansuchen der Schilift Grünberg GmbH & Co KG um ein Sponsoring für das Neujahrsevent am 01.01.2024 Der Gemeinderat (EGR René Föger erklärt sich für befangen) gewährt eine finanzielle

Unterstützung in Höhe von € 6.000,- für das Neujahrsevent am 01.01.2024. Für die Veranstaltung hat die Schilift Grünberg GmbH & Co KG eine vollständige Kostenaufstellung mit Belegen vorzulegen.

- › Erinnerung an die Sitzung am 12.10.2023: Besprechung Ausschreibung der Prozessbegleitung und Themen betreffend der Schilift Grünberg GmbH & Co KG.
- › GR Huter erklärt, dass der neue Schranken beim Radweg Holzleiten montiert wurde.
- › GR Granbichler fragt nach, wie es mit dem geplanten Gewerbegebiet aussieht.

13 Nicht Öffentliches/Personelles

Sitzung des Gemeinderates am 16.11.2023

1 Bericht Bürgermeister

- › Die Dachsanierung beim Jagdhaus Lehnberg konnte zeitgerecht vor Wintereinbruch fertiggestellt werden.
- › Der Straßenrückbau im Bereich B189, Ortsdurchfahrt Obsteig, ist bis auf wenige Abschlussarbeiten für heuer abgeschlossen.
- › Die Gemeinde Obsteig hat das Glasfasernetz bereits bis zu 94% ausgebaut; Noch fehlende Straßenabschnitte / Hausanschlüsse sollen

im Jahr 2024 fertig gebaut werden.

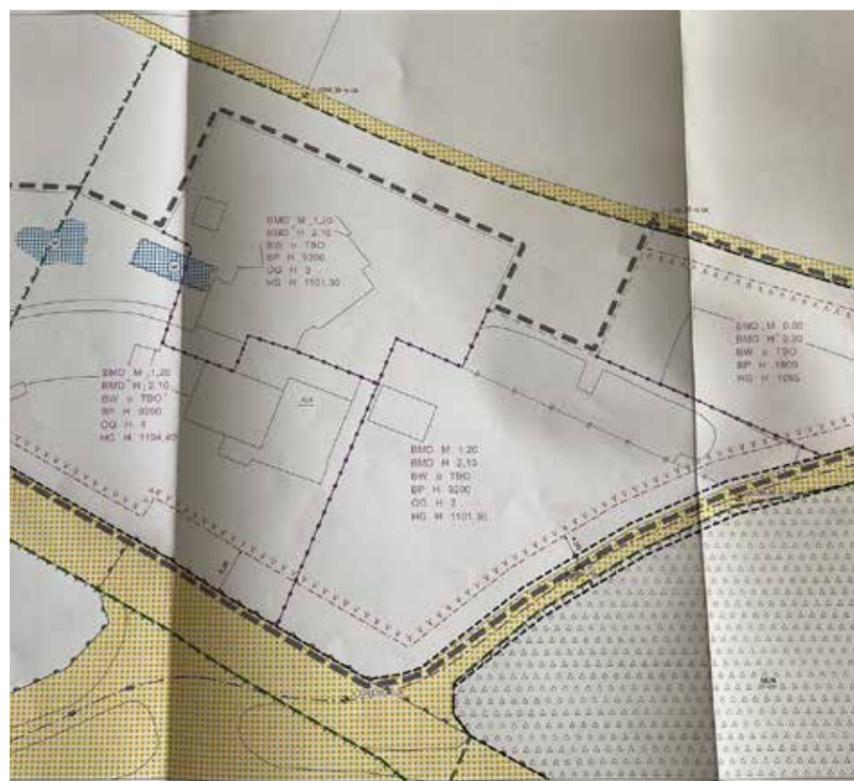
- › Für die barrierefreie Adaptierung des Gemeindeamtes und die Fertigstellung und die Fertigstellung des Straßenrückbaus wurden Bedarfszuweisungen freigegeben (Covid-Sonderförderung letztmalig um ein Jahr verlängert)

2 Beratung und Beschlussfassung über die Erlassung einer Verordnung zur Erhebung ei-

nes Erschließungsbeitrages

Mit Verordnung der Tiroler Landesregierung über die Festlegung der Erschließungskostenfaktoren, LGBL. Nr. 35/2023, und der Verordnung LGBL. Nr. 40/2023, mit der diese Verordnung geändert wurde, wurden die Erschließungskostenfaktoren mit Wirksamkeit 01.01.2024 neu festgelegt.

Für die Gemeinde Obsteig beträgt der Erschließungskostenfaktor € 228,00.



Dargetan wird die von der Finanzverwaltung ermittelte Straßenbaulast. Im Durchschnitt der letzten vier Jahre konnte weniger als die Hälfte der Straßenbaulast durch Erschließungsbeiträge abgedeckt werden.

Die Verordnung lautet wie folgt: Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Obsteig vom 16.11.2023 über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages

Aufgrund des § 7 des Tiroler Verkehrsaufschließungs- und Ausgleichsabgabengesetzes, LGBl. Nr. 58/2011, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 173/2021, wird verordnet:

› **§1** Erschließungsbeitrag, Erschließungsbeitragssatz
Die Gemeinde Obsteig erhebt einen Erschließungsbeitrag und setzt den Erschließungsbeitragssatz einheitlich für das gesamte Gemeindegebiet mit 2,9 v.H. des für die Gemeinde Obsteig von der Tiroler Landesregierung durch Verordnung vom 1. April 2023, LGBl. Nr. 35/2023, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 40/2023, festgelegten Erschließungskostenfaktors fest.

› **§2** Inkrafttreten
Diese Verordnung tritt mit 01. Jänner 2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Obsteig über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages vom 05.02.2015, außer Kraft.

Abstimmungsergebnis:
11 Ja-Stimmen

3 Beratung und Beschlussfassung über die Erlassung einer Verordnung zur Festlegung einer Waldumlage mit den aktuellen Hektarsätzen

Da das gestiegene kollektivvertragliche Jahresgehalt der Waldaufseher wieder um mehr als 5% gestiegen ist, hat die Tiroler Landesregierung mit Verordnung vom 5. September 2023, VBl. Tirol Nr. 89/2023 die Hektarsätze wiederum angepasst.

Daher ist nun die Anpassung der Verordnung über die Festsetzung der Waldumlage erforderlich.

Der Verordnungstext lautet wie folgt: Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Obsteig vom 16.11.2023 über die Festsetzung einer Waldumlage
Aufgrund des § 10 Abs. 1 der Tiroler Waldordnung 2005, LGBl. Nr. 55/2005, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 80/2020, wird zur teilweisen Deckung des jährlichen Personal- und Sachaufwandes für die Gemeindeforstwirtschaft verordnet:

› **§1** Waldumlage, Umlagesatz
Die Gemeinde Obsteig erhebt eine Waldumlage und legt den Umlagesatz einheitlich für die Waldkategorien Wirtschaftswald, Schutzwald mit Ertrag und Teilwald mit Ertrag mit 100 v.H. der von der Tiroler Landesregierung mit Verordnung vom 5. September 2023, VBl. Tirol Nr. 89/2023, festgelegten Hektarsätze fest.

› **§2** Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit 01. Jänner 2024 in Kraft
Abstimmungsergebnis:
11 Ja-Stimmen

4 Beratung und Beschlussfassung über die Verlängerung und die Änderung der Konditionen des Zwischenfinanzierungsdarlehens für den LWL-Breitbandausbau (Baubschnitt 1)

Das Zwischenfinanzierungsdarlehen für den Breitbandausbau in Obsteig (GR-Beschluss vom 24.06.2021) bei der Raiffeisenbank Tirol Mitte West eGen kann aufgrund der verzögerten Abrechnung der Förderungen im Jahr 2023 nicht mehr abgeschlossen werden. Es wird seitens unseres Planungsbüros (LWL Competence Center) damit gerechnet, dass die Bundesförderungen zu Call 7 und Call 8 spätestens Anfang 2024 ausbezahlt werden. Im Anschluss werden die noch nicht eingereichten Rechnungen bis 30.04.2024 beim Amt der Tiroler Landesregierung für die Landesförderung eingereicht. Erst wenn hier die Auszahlung der Förderung stattgefunden hat, steht fest, wie viel noch zu finanzieren ist. Der offene Restbetrag wird voraussichtlich fremdfinanziert.

Aus diesem Grund ist das bestehende Zwischenfinanzierungsdarlehen (GR-Beschluss vom 24.06.2021, Aufsichtsbehördliche Genehmigung vom 05.08.2021 IM-GEN-70213/82021) entsprechend zu verlängern. Es liegt ein Angebot der Raiffeisenbank Tirol Mitte West eGen

mit folgenden Konditionen/Änderungen vor:

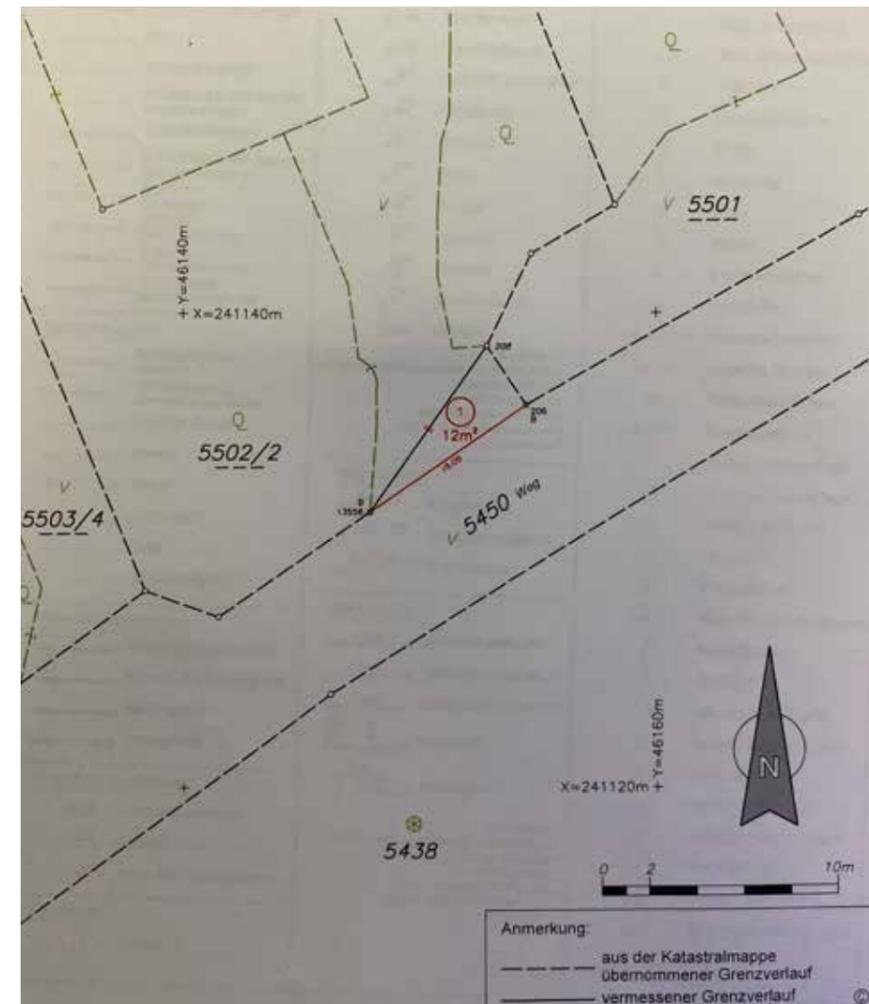
› **Darlehenshöhe**
€ 650.000,00
(vorher € 1.097.600,00)
› **Aufschlag auf 3-Monats-Euribor** 0,55 (vorher 0,25)
› **Laufzeit**
Verlängerung um 12 Monate bis 31.12.2024 (vorher 31.12.2023)

Aufgrund der veränderten Zinslandschaft ist laut Bank der Aufschlag in der bisherigen Höhe nicht mehr zu halten und muss auf 0,55 erhöht werden. Die Änderung der Darlehenshöhe ergibt sich daraus, dass keine Zuzahlung mehr notwendig ist. Alle Rechnungen wurden bereits beglichen.
Abstimmungsergebnis:
11 Ja-Stimmen

5 Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Grundstücksgrenzen im öffentlichen Gut in Gschwent, Grundstück Nr. 5450 laut planlicher Darstellung der Fa. Vermessung AVT-ZT-GmbH, Gz. 58333-001

Der Bürgermeister legt den Teilungsplan vor. Im Ortsteil Gschwent im Bereich des Grundstückes Nr. 5502/2, Strigl, soll eine kleine Teilfläche (12 m) des öffentlichen Gutes, Grundstück Nr. 5450, aus dem öffentlichen Gut genommen und dem Grundstück Nr. 5502/2 zugeschlagen werden. Der Straßenverlauf des öffentlichen Gutes wird durch die Grundstücksänderung nicht beeinträchtigt.

Abstimmungsergebnis:
11 Ja-Stimmen



6 Anträge, Anfragen, Allfälliges

› Die letzte Gemeinderatssitzung mit heurigen Jahr findet am 14. Dez. statt.
› Davor findet eine Arbeitssitzung statt bei der unter anderem der Voranschlag 2024 und aktuelle Themen bezgl. Raumordnung und Bauvorhaben besprochen werden.
› Der heurige Termin für die Weihnachtsstraße ist am 16.12., gleichzeitig dazu gibt es auch den Christbaumverkauf.
› Der neue Schranken mit eigenem Chip-Schloss beim Radweg Holzleiten, wurde errichtet.
› GR Mag. Wilhelm fragt nach,

ob es mit dem Gemeindeamt am Nachmittag Parteienverkehrsöffnungszeiten gibt und ob es für die Mitarbeiter am Gemeindeamt eine digitale Zeiterfassung gibt.
› GR Huter fragt nach, warum die Gemeinde Obsteig nicht mehr Postpartner ist und wie es mit dem Parkplatz Holzleiten steht.
› GR Partner-Auer fragt nach, ob man die Biomüllcontainer nicht über die Sommermonate ausspritzen kann.
› GR Mair hat einen Vorschlag für die Schaffung von Räumlichkeiten mit Containern bei der Volksschule.

Pfarre Obsteig - Termine

Rorate

„Rorate caeli“ heißt „Tauet Himmel (den Gerechten)“.

Die Menschen des Alten Testaments sehnten sich nach dem Messias und beteten, dass er vom Himmel herabkommen solle.

Die schönsten Adventämter beginnen noch heute mit diesem Gebet. Diese Ämter werden meist um sechs Uhr in der Früh gefeiert, in Obsteig einmal in der Woche. Sie sind gute besucht. Umrahmt werden die Gottesdienste von Musikanten- und Sängerguppen. Danach gibt es ein Frühstück im Pfarrsaal.

Frühroraten 6:00 mit anschließendem Frühstück im Pfarrsaal am:
4.12.2023 Gestaltung: Stimmquadrat
11.12.2023 Gestaltung: Bläser
18.12.2023 Gestaltung: Holzbläser (Josef Stricker)

Gottesdienste im Überblick

Adventkranzweihe am 1. Adventsonntag am 3.12.2023 um 9:30 Uhr.

Nikolausfeier in der Kirche am 5.12.2023 um 16:00 Uhr.

Adventsingen in der Pfarrkirche am 15.12.2023 um 17:00 Uhr.

Den 3. Adventsonntag am 17.12.2023 gestalten der **Chor Stimmquadrat** um 9:30 Uhr.

Die Volksschüler spielen am 20.12.2023 um 18:00 Uhr in der Pfarrkirche „**Das Weihnachtskamel**“.

Vorabendmesse zum 4. Advent am 23.12.2023 um 17:00 Uhr.

Kindermesse mit Gestaltung von Christine Gapp mit den Kindern am 24.12.2023 um 17:00 Uhr.

Christmesse mit der Bläsergruppe und Orgler Koch Gerhard am 24.12.2023 um 22:00 Uhr.

Am 25.12.2023 und 26.12.2023 werden die Messen um 9:30 Uhr ebenfalls mit dem **Orgler Koch Gerhard** gestaltet.

Der **Kindersegen** findet am 28.12.2023 um 17:00 Uhr statt. Anschließend Sternsingerprobe im Widum.

Am 31.12.2023 findet der **Dankgottesdienst** für das Jahr 2023 um 9:30 Uhr statt.

Neujahrsmesse am 1.1.2024 um 9:30 Uhr mit Orgler Koch Gerhard.

Die **Sternsinger** gestalten die Königsmesse am 6.1.2024 um 9:30 Uhr.



Die Sternsinger kommen!

Mittwoch, 3. Jänner 2024

Gruppe 1:
 Vormittag: Wald, Thal, Schillft, Finsterfiecht, Roller
 Nachmittag: Klammermühle, Seepark

Gruppe 2:
 Vormittag: Oberstrass
 Nachmittag: Angerleweg, Unterer Mooswaldweg

Gruppe 3:
 Vormittag: Kreidweg, Kreidbichl
 Nachmittag: Oberer Mooswaldweg, Langgarten

Donnerstag, 4. Jänner 2024

Gruppe 4:
 Vormittag: Unterstrass bis GH Partner
 Nachmittag: Unterstrass ab GH Partner, Walderried

Gruppe 5: Vormittag: Aschland, Weisland, Arzkasten, Holzleiten
 Nachmittag: Gschwent, Fernblick, Burg Klamm

Vorausschau:
 Erstkommunion am 28.4.2024
 Firmung am 11.5.2024



Herzliche Einladung für unsere Ministrantinnen und Ministranten!

Termin für das weihnachtliche Essen bei „Partners Landgasthof“ wird später bekanntgegeben.

Im Namen unserer MinistrantInnen danke ich dem Wirt Elmar Partner für seine Großzügigkeit gegenüber unseren jungen Menschen.

Pater Andreas, Pfarrer

Weihnachtskommunion in der Adventzeit als Angebot, sowie Krankenkommunion und Krankensalbungen sind jederzeit möglich - bitte bei P. Andreas melden.
 Tel: 05264 / 8115

Das neue Kirchturmdach

Das Dach des Kirchturmes wurde heuer renoviert. Es wurden die morschen Dachbalken ausgetauscht und der Turm mit neuen Lärchenschindeln eingedeckt. Dabei wurde auch eine alte Schindel mit rotem Anstrich gefunden. Auch die Turmspitze mit Kugel, Kreuz und Wetterhahn sind nun wieder auf ihrem Platz.

Wusstet ihr, dass sich in der Kugel eingeschweißte Dokumente der Pfarre befinden, und bei jeder Renovierung erweitert werden? Es werden die Daten des Bürgermeisters, dem Pfarrer und dessen Sekretär-in, dem Pfarrratsobmann-Frau und die aktuelle Tageszeitung hinzugefügt. Diese dienen zur Erinnerung an die Turmerhebungen.

Das Dach der Sakristei wird im Frühjahr 2024 neu eingedeckt.



© Pfarrgemeinderat Obsteig



Das Fest gut vorbereiten

Liebe Pfarrgemeinde,

für alle großen Ereignisse bracht es eine gewisse Zeit der Vorbereitung. So auch für Weihnachten. Aber nicht nur das Fest soll verbreitet werden, auch wir wollen uns vorbereiten auf die Ankunft des Herren.

Doch nicht nur die Ankunft des Herrn steht im Mittelpunkt, auch unser eigenes Ankommen. Wir machen uns auf den Weg, auf den Weg in Richtung Weihnachten, auf den Weg zu Krippe. Dort wollen wir zur rechten Zeit ankommen - ankommen bei IHM.

Die Adventszeit ist für viele Menschen einer der wichtigsten Zeiträume im Jahr - die Vorfreude auf Weihnachten, die Rorateämter, die Adventmärkte, das Backen, die Adventlieder usw. Doch leider ist diese Zeit geprägt von großem Trubel, Einkaufsstress, Feiern und Terminen. Eigentlich sollte diese Zeit ja eine „stille“ Zeit sein, eine Zeit der Besinnung und Vorbereitung auf Weihnachten. Im Laufe der Zeit wandelte es sich ins genaue Gegenteil. Grund genug, um innezuhalten und im Lauf des Alltags einen Gang herunterzuschalten. Es braucht eine gute Vorbereitung, damit wir uns Schritt für Schritt auf das Wunder hinbewegen, das sich in der Weihnachtsnacht ereignet: die Menschwerdung Gottes.

Gott will bei uns sein, uns begegnen und unser Leben teilen. Er wird Mensch wie wir, uns so will und kann ER uns ganz nahe sein. Genau dieses Ereignis feiern wir an Weihnachten. Damit es aber nicht untergeht im Lauf des Alltags, bietet der Advent eine Zeit der Vorbereitung und der Besinnung auf diesen Tag und dieses Ereignis.

Die Advents- und Weihnachtszeit bis zum Fest der Taufe des Herrn dient der Vertiefung der weihnachtlichen Botschaft, aber auch der Rückschau über das zu Ende gehende Jahr und den Beginn eines neuen Jahres.

So wünsche ich der ganzen Pfarrgemeinde eine besinnliche Advents- und eine gesegnete Weihnachtszeit.

Euer Pfarrer Pater Andreas
mit Pfarrgemeinderat und Kirchenrat

Freiwilligenzentrum Region Imst



Das Freiwilligenzentrum Region Imst ist eines von elf Freiwilligenzentren in Tirol und wurde vom Land initiiert, um die Freiwilligentätigkeit im Bundesland zu stärken. Die Freiwilligenzentren Tirol sind Vermittler, Vernetzer und Anlaufstelle für Menschen, die sich freiwillig engagieren wollen. Gleichzeitig unterstützen sie Einrichtungen/Initiativen, die Freiwillige benötigen.

Auf der Website der Freiwilligenpartnerschaft Tirol www.freiwilligenzentren-tirol.at sind immer die aktuellen Freiwilligen-Stellen in der Region Imst zu finden und auf Facebook sowie Instagram bleiben Interessierte am Laufenden.

Alle, die sich engagieren oder mehr darüber erfahren möchten, können sich gerne für ein Beratungsgespräch melden.



**Freiwilligen-
koordinatorin
Karina Neuner**
Freiwilligenzentrum
Region Imst
Regionalmanagement
Region Imst

Kirchplatz 8, 6426 Roppen
T: 0660 25 11 625
M: freiwilligenzentrum@regio-imst.at

Unsere Partner und Unterstützer:



Programm:

08:30 Auftriebsende
10:00 Begrüßung und Eröffnung der Ausstellung
10:30 Tiersegnung mit anschließender Ringvorführung
15:00 Ermittlung der Gesamtsieger
17:00 Preisverteilung

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!

Der Tscheggenschaf-Verein
Mieming freut sich auf
euer Kommen!

Neues aus der Volksschule Obsteig!

... immer was los

Seit Schulbeginn haben schon viele Aktivitäten unseren Schulalltag bereichert und abwechslungsreich gestaltet.

Verkehrserziehung mit Roland

Roland zeigt uns immer, wie wir uns sicher auf der Straße verhalten und nicht auf dem Gehsteig blödeln.

Schulweg=Fußweg mit Gisela Egger

Auch heuer sammeln wir fleißig Punkte, indem wir zu Fuß zur Schule gehen. Das ist erstens gesund, zweitens gut für die Umwelt und macht Spaß!

Waldspielplatz Hotel Stern

Das Ziel unseres Wandertages war der Waldspielplatz vom Hotel Stern.

Kartoffelklauben am Anderlerhof

Mit viel Fleiß, Eifer und Spaß haben wir wieder am Anderlerhof Kartoffel geerntet. Vielen Dank für die Schöfeler, die wir dann als gesunde Jause bekamen!

Schultüte von unserem Bürgermeister

Danke für den Besuch sagen die Ersterler!

Zucchinierten mit Maria-Luise und Gustl

Aus den selbst gepflanzten und geernteten Zucchini wurde ein leckerer Kuchen und eine gute Suppe!



© VS Obsteig

Plastic Alps mit der Uni Innsbruck

Gemeinsam mit den Experten der Uni Innsbruck machten wir uns auf die Suche nach Müll.



Landwirtschaft zum Anfassen mit Nina

Unsere Bäuerin Nina stellte uns viele bunte Kartoffel vor und jeder durfte eine Kostprobe mit nach Hause nehmen.



Besuch der Feuerwehr mit Christian, Matthias und Manuel

Die Feuerwehrmänner erklärten uns, wie wir uns im Brandfall richtig verhalten und holten sogar einen Ball vom Dach. (Kinder der 3. Klasse)



Wir, das sind 73 Kinder und das Team der Volksschule, möchten uns auf diesem Wege bei ALLEN herzlich bedanken, die uns während des Schuljahres immer wieder unterstützen und dadurch viele tolle Aktionen ermöglichen!

© VS Obsteig

Martinsumzug im Kindergarten Obsteig



© Kindergarten Obsteig

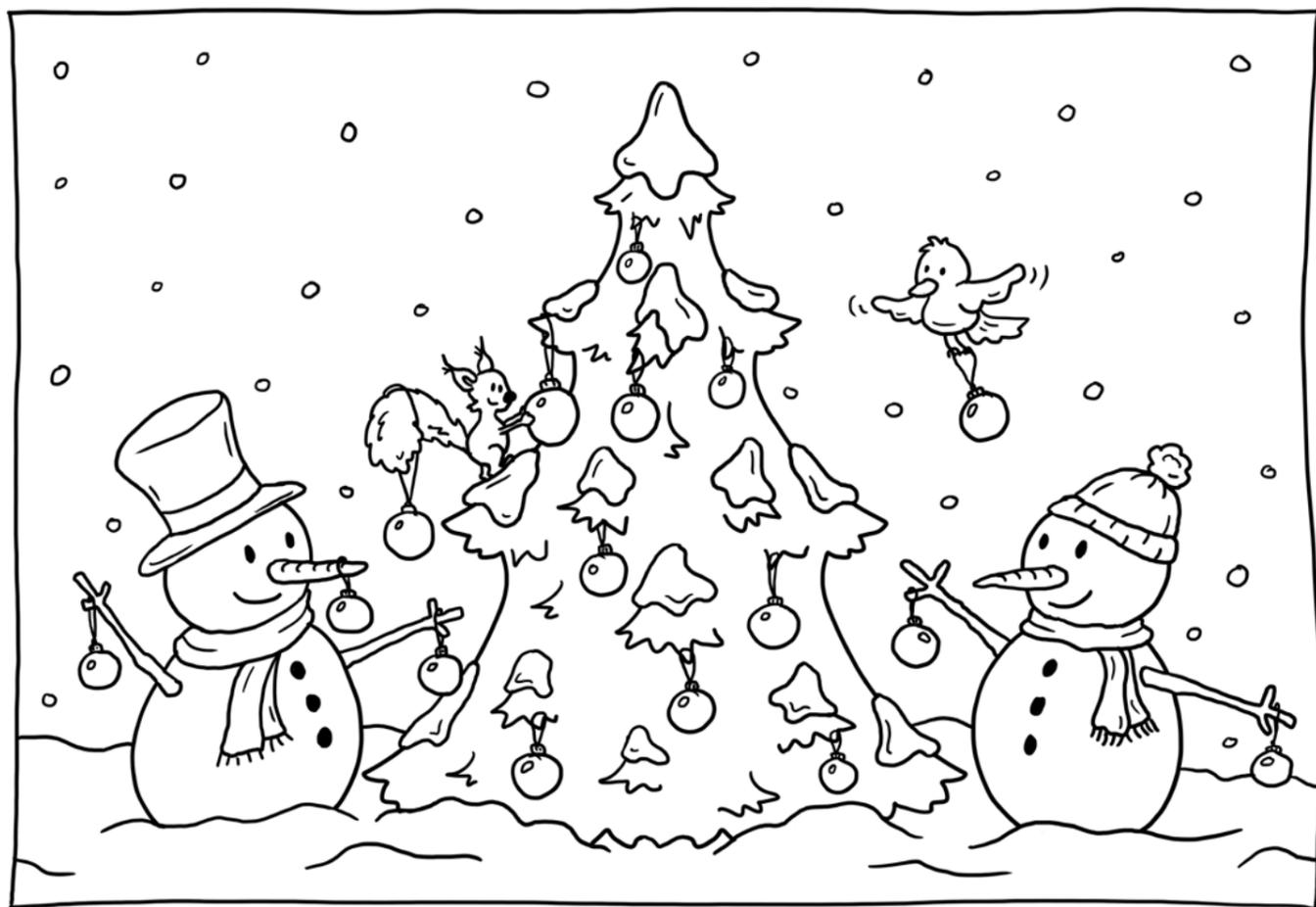
„...Ich geh mit meiner Laterne“ so hieß es auch dieses Jahr wieder als beide Kindergärten der Gemeinde durch das Dorf zogen.

Über 50 Kinder und das dazugehörige Personal feierten mit Pater Andreas, vielen Eltern, Verwandten und Bekannten in der Kirche das Martinsfest.

Zum Abschluss wurde noch das Martinsbrot ausgeteilt.

Liebe Kinder,

„Mit strahlenden Augen und Herzen voller Vorfreude, wünschen wir euch eine zauberhafte Weihnachtszeit – voller Liebe, Lachen und süßer Leckereien!“



NEUERÖFFNUNG! Pension Restaurant Alpina

Wir würden uns freuen Euch schon bald im Restaurant begrüßen zu dürfen. Unsere Küche ist ein abwechslungsreicher Mix aus österreichischer und mediterraner Küche. Für Familien-, Vereins-, Firmen- und Weihnachtsfeiern sind wir von Montag bis Sonntag für Euch da.

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16.00 bis 22.00 Uhr
Fr., Sa., So. und Feiertags von 11:00 bis 22:00 Uhr
Küchenschluss ist um 21:00

Kontakt Daten: Robert & Vanja Neumann, Kreidweg 6; 6416 Obsteig
Tel.: 05264 40000 oder 0664 85 14 313, E-Mail: office@pension-alpina.com



Bäuerinnen Obsteig

Handbestickte Ostereier mit traditionellen Mustern

Ein schöner Strauß mit handbestickten Ostereiern ist ein wahrer Blickfang zu Ostern. Aus feinem Stoff, kleinen österreichischen Motiven, Garn und Freude am Kreativsein entsteht ein ansprechender österreichischer Raumschmuck. Traditionelle Kreuzstich-Motive wie IHS-Symbol, Osterlamm und Lebensbaum zieren die Ostereier. In diesem Kurs gestalten wir unser persönliches Osterei – dafür sind keine Vorkenntnisse erforderlich.



Anna Pfausler
Ortsbäuerin

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ing. Dipl.-Päd. Anni Kerber
LFI Bezirksverantwortliche

Wir freuen uns, wenn ihr dabei seid!

Termin:

Mi, 21.02.2024
18:00 - 21:20 Uhr

Wo:

Gemeinde Obsteig
Oberstrass 218

SPG Obsteig



Nach dem Aufstieg im Sommer spielt die Kampfmannschaft nun in der Gebietsliga West.

Nach 13 gespielten Runden steht die Mannschaft mit 5 Siegen, 6 Unentschieden und 2 Niederlagen auf dem sehr guten 5. Tabellenplatz da.

Neben der neuen Reserve-Mannschaft spielten auch die U10, U12, U13 und die U16 ihre Spiele am Sportplatz in Obsteig.

Wir möchten uns recht herzlich bei den sooo zahlreichen und treuen Zuschauern bedanken, die die Heimspiele in Obsteig verfolgt und die Mannschaften angefeuert haben.

Außerdem bedanken wir uns

bei allen Helfern die die Fans und Spieler mit unseren köstlichen Schmankerln und Getränken versorgt haben.

Ein besonderer Dank gilt natürlich auch den Eltern und unseren treuen Sponsoren.

Nach der Winterpause gehen die Mannschaften im Jänner wieder in die Vorbereitung und tragen dann ihre Spiele am Sportplatz in Untermieming aus.

Text: SPG Obsteig



Ereignisreiche Monate bei der JB/LJ Obsteig

Bei der Jungbauernschaft/Landjugend Obsteig standen den Sommer über bis in den Herbst hinein einige Termine auf der Agenda – angefangen beim alljährlichen Staudenfest am Grünberg Obsteig.

Das 22. Staudenfest

Kaum ist ein Staudenfest der JBLJ Obsteig vorüber, werden bereits die ersten Pläne für das nächste geschmiedet. So auch für das 22. Staudenfest, welches am 19. August bei angenehmen sommerlichen Tem-

peraturen stattfand. Die laue Sommernacht zog zahlreiche Besucher auf den Parkplatz des Grünbergliftes, auf dem das Fest traditionell am dritten Samstag im August veranstaltet wurde. Für die Mitglieder der Jungbauernschaft/Landjugend Obsteig ist das Staudenfest immer ein ganz besonderes Erlebnis.

„Auch wenn es eine sehr intensive Zeit ist, auf die Staudenfest-Zeit freut man sich trotzdem immer wieder.“, so

ein Vereinsmitglied. Für ordentliche Stimmung am Festgelände sorgte „Zunder“ aus Pfunds und auch in der Staudenbar war für mitreißenden DJ-Beats bestens gesorgt.

Über den Tellerrand geschaut

Wenige Zeit später fand ein absolutes Highlight der letzten Vereinsperiode statt: Es ging zum Karpfhamer Fest ins Rottal! Die beeindruckende Rottalschau, eine namhafte Landtechnik-Messe, faszinierte nicht nur land- und forst-

wirtschaftlich interessierte Mitglieder, sondern brachte die gesamte Gruppe zum Staunen. Gleichzeitig bescherten der attraktive Vergnügungspark und die imposanten Festzelte unvergessliche Momente, an die sich die Mitglieder heute noch gerne erinnern.

Am nächsten Tag wurde ein Zwischenstopp am Tegernsee eingelegt, um den gelungenen Ausflug gemeinsam ausklingen zu lassen.

Ein neuer Ausschuss

Noch schmunzelnd die Fahrt nach Karpfham zurückdenkend, wurde bereits aufgeregt die nächste Vereinsperiode fokussiert, denn die Neuwahlen standen vor der Tür. Alle drei Jahre wird ein neuer Ausschuss für die Ortsgruppe gewählt. Somit wurde am 9. September zur Jahreshauptversammlung inkl. Neuwahlen

im Gemeindesaal eingeladen. Nach einer kurzen Begrüßung der Ehrengäste und einleitenden Worten der Wahlreferenten, gab es einen zusammenfassenden Rückblick auf die Vereinsaktivitäten der vergangenen drei Jahren. Ebenfalls wurde der Kassabericht vortragen und der Kassier entlastet. Anschließend wurde der neue Ausschuss, bestehend aus sechs Funktionären und sechs Beiräten gewählt.

Die Mitglieder blicken mit viel Freude auf die kommenden drei Vereinsjahre und freuen sich auf eine ereignisreiche Zeit.

Obsteiger Erntedankfest

Am 1. Oktober veranstaltete die JBLJ Obsteig mit tatkräftiger Unterstützung der Obsteiger Vereine ihr jährliches Erntedankfest. Beginnend mit einem

feierlichen Einzug ausgehend von der Gemeinde, fand der anschließende Festgottesdienst vor der Volksschule statt. Im Anschluss daran wurde zum gemeinsamen Erntedankfest in Schneggenhausen eingeladen.

Die Jungbauernschaft/Landjugend Obsteig möchte sich hiermit bei ihren Mitgliedern und allen Mitwirkenden bedanken, die den Verein das ganze Jahr über immer wieder tatkräftig unterstützen.

Text: JB/LJ Obsteig



Jahreshauptversammlung der Musikkapelle Obsteig



© Musikkapelle Obsteig

Die Musikkapelle Obsteig hat am 3.11.2023 ihren Ausschuss neu gewählt, denn nach ereignisreichen 16 Jahren hat Christian Thaler sein Amt als Obmann weitergegeben. Wir danken ihm herzlichst für sein Engagement in dieser Führungsfunktion!

Barbara Rudig wurde von der Vollversammlung als Obfrau bestellt, da sie bisher in anderer Funktion tätig war, folgte nun ein ordentliches Postenkarussell, um die entstandene Lücke zu füllen:

Ihren vormaligen Job als Jugendreferentin übernimmt nun **Carmen Wohlmuth**, welche von **Clemens Thurner** als Notenwart abgelöst wird.

In unseren Ausschuss neu gewählt wurde auch unser Stabführer **Pascal Wohlmuth** als Jugendreferentin-Stellvertreter.

Natürlich gibt es dankenswerterweise auch weiterhin Kon-

stanten wie **Hansjörg Ennemoser** als Obfrau-Stellvertreter und **Robert Riser** in seinen Funktionen als Kassier, Schriftführer und Websitebeauftragten.

Seit Anfang Sommer ist unser neuer Kapellmeister **Jakob Koch**, der von **Samuel Thurner** als Kapellmeister-Stellvertreter (wie bisher) und musikalischem Leiter der Jugendkapelle tatkräftig unterstützt wird.

Leider konnte für den ebenfalls von Barbara Rudig bisher besetzten Posten Trachtenwart kurzfristig niemand gewonnen werden. Unbesetzt bleibt derzeit auch die Position Instrumentenwart, welche Leo Thurner nach langjähriger Tätigkeit zurücklegt. Die unbesetzten Positionen müssen bei Bedarf entsprechend von den weiteren Ausschussmitgliedern improvisiert werden.

Das Neujahrsspiel wird am Samstag, den 30.12 stattfinden.



Wir werden, wie letztes Jahr, wieder an zentralen Orten mehrere Stücke spielen. Vielleicht entwickelt sich daraus ja in manchen Weilern ein kleines Volksfest. Details sind dann der Postwurfsendung der Musikkapelle Obsteig zum Jahreswechsel zu entnehmen.

Wir freuen uns immer auf Zuwachs in unserer Kapelle und es ist nie zu spät, sich einen Traum zu erfüllen und ein Instrument zu lernen, wir haben dafür einige Beweise in unseren Reihen. Falls du überlegst ob du (wieder) bei uns mitspielen möchtest, melde dich bitte einfach gleich mit einer kurzen E-Mail an kontakt@mk-obsteig.at bei uns.

Text: Robert Riser

Trachtenverein Obsteig

24h Tanzen und Platteln für den guten Zweck

Der Tiroler Landestrachtenverband veranstaltete heuer das erste Mal ein Event an dem 24 Stunden lang durchgeplattelt und getanzt werden sollte. Der Erlöse dieser Veranstaltung kommt dem Sozialfond „Trachtler helfen Trachtlern“ zustande und kommt unerschuldigt in Not geratenen Trachtlerfamilien zu Gute!

Auch wir waren natürlich mit dabei und sammelten schon im Vorhinein Spenden und Sponsoren, die pro getanzen Tanz einen Beitrag spenden wollten.

Unsere 4 „wilden Hund“ sind natürlich 24h dabei gewesen. Lukas, Noah und Simon haben es sich nicht nehmen lassen, ganze 24h dabei zu sein...

Und so kamen 170, 150 und 160 Tänze pro Mann zusammen.

Michael übernahm die Moderation dieses tollen Events und hielt auch so der Müdigkeit statt.

Unterstützt haben sie natürlich unsere fleißigen Mitglieder vom Verein. So konnte ein kleiner Auftritt um 11:15 und um 21:45 am Samstag und am Sonntag um 6:15 und 7:45 absolviert werden.

Voller Müdigkeit und ausgepowert wurden am Sonntagvormittag die Preise verliehen! Unter anderem wurden in der Kategorie „fleißigster Tänzer - Herren“ unser Simon Dritter (160 Tänze) und Lukas Zweiter mit über 170 Tänzen!

Ganz besonders freut es uns, dass unser Verein gleich zwei Preise mit nach Hause nehmen konnte:



© Freizeit Tirol, Paul Weber

Wir waren jener Verein mit dem meisten TänzerInnen und Tänzern in 24h und jener Verein mit dem meisten Spendeinnahmen für den Helpspot „Trachtler helfen Trachtlern!“

Tag der offenen Tür im Tiroler Landhaus

Am Nationalfeiertag durften wir, der Trachtenverein Obsteig als Vertretung für den Tiroler Landestrachtenverband beim Tag der offenen Türe im Landhaus mitwirken. Daher hieß es für uns bereits um 09:00Uhr in der



© Land Tirol/Die Fotografen

Früh „Abfahrt!“. Mit knapp 40 motivierten Mitgliedern fuhren wir mit dem Bus nach

Innsbruck. Anschließend machten wir uns direkt auf dem Weg zur Hauptbühne. Dort präsentierten wir mit unseren Kindern gleich einige Tänze. Auch Landeshauptmann-Stv. Georg Dornauer ließ es sich nicht nehmen und tanzte und musizierte

fleißig mit uns mit!

Nach einer kleinen Mittagspause zogen wir mit unserem

Ziachespieler quer durchs Landhaus und zeigten auch dort unser Können. Wir tanzten uns von einem Büro zum nächsten und lernten dabei einige Regierungsmitglieder persönlich kennen. Natürlich ließen wir es uns nicht nehmen und tanzten und plattelten als krönendem Abschluss vor unserem Landeshauptmann Anton Mattle.

Erschöpft und mit einem Lächeln im Gesicht fuhren wir um 18:30 Uhr wieder nachhause.

Es war ein Tag voller Erlebnisse, Impressionen und toller Begegnungen!!

Weiters haben wir eine Woche später ein kleines „Dankeschön“ an Landeshauptmann-STV Georg Dornauer abgegeben, für das musikalische und tänzerische Begleiten am Tag der offenen Türe.

Text: Marie-Theres Weber



© Land Tirol



© FF Obsteig

Feuerwehrausflug 2023

Am Freitag, 10. November 2023 unternahm die FF Obsteig einen Ausflug in den längsten Eisenbahntunnel der Welt, den Brenner Basistunnel.

Eine geführte Tour durch den Tunnel sowie durch die Tunnelwelten der BBT SE bot faszinierende Einblicke in das Baugeschehen unter Tage. Anschließend fand eine Führung durch die Leitstelle Tirol statt wo uns Betriebsleiter Gerhard Stauder einen Einblick in das Notrufsystem Tirols gab. Als Abschluss liesen wir den Tag



im Gasthaus Neurauder bei leckerem Essen und gemütlichen Beisammensein ausklingen.

Ein schöner Tag für Kameradinnen mit Familie ging damit zu Ende.

Text: FF Obsteig

Neues von der Freiwilligen Feuerwehr Obsteig

© FF Obsteig



Oktoberfest

Das Oktoberfest 2023 ist Geschichte und war wieder ein voller Erfolg. Besten Dank an alle Besucher, unseren Nachbarfeuerwehren und Kameraden aus dem Abschnitt Inntal-Mieming für ihren Besuch.

Bei Zielspritzen, Austoben in der Hüpfburg, Mitfahren mit dem Feuerwehrauto oder beim Basteln war für jedes kleine

aber auch größere Kind etwas dabei.

Bei zünftiger Blasmusik durch die Obsteiger Larchgugger und echten Gaumenfreuden mit Oktoberfestbier und Stelze vom Grill wurde ordentlich gefeiert. Anschließend sorgten die Pettnauer Buam bis spät Abends für tolle Stimmung in der Oktoberfesthalle. Im Barzelt wurde bis in den

Morgen gefeiert.

Herzlichen Dank auch an all unsere Helfer, ohne die ein solches Fest nicht möglich wäre und an die beiden Musikgruppen. Ein besonderer Dank ergeht an unsere Sponsoren und Gönner, die unser Fest finanziell unterstützt haben!

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen beim Oktoberfest 2024!

Liebe Obsteiger/Innen,

Es ist wieder so weit, Weihnachten steht vor der Tür!

Wie in den vergangenen Jahren ist es der Feuerwehr auch heuer wieder ein großes Anliegen mit der Friedenslichtaktion ein Zeichen zu setzen und ein wenig Weihnachtsfrieden und Wärme in euer Haus zu bringen.

Das „Heilige Licht aus Bethlehem“ wird am Samstag, den 23.12.2023 zu den angegebenen Zeiten – an den u.a. Standorten verteilt.

- 18:30 Uhr Gschwent Kapelle, Wald Brunnen, Arzkasten
- 18:45 Uhr Unterstrass Kirche, Thal Brunnen, Weisland Kreuzung
- 19:00 Uhr Unterstrass Partner, Finsterfiecht Brunnen, Aschland Gasthof Aschlandhof
- 19:15 Uhr Oberstrass Gemeinde, Roller Eislaufplatz Holzleiten Kindergarten
- 19:30 Uhr Mooswald Stecher, Mooswald Alpina, Holzleiten Kapelle

Mit oaner Ruah halt lei a'mol dem Flackern vom Liachtl zuaschaug'n.

(Franziska F.)



Heftige Sturmböen in Obsteig

Die orkanartigen Sturmböen hinterließen auch in Obsteig unübersehbare Spuren:

geschätzt 5.000 fm Schadholz, sogenannter Windwurf, im Gemeindegebiet. Besonders betroffen ist der Wald im Bereich Grünberg.

Dieses Holz sollte möglichst rasch aus dem Wald gebracht werden, damit sich der Borkenkäfer nicht unmäßig verbreiten kann und dadurch den gesamten Waldbestand gefährdet.

Bleibt das Holz im Wald liegen, bohren sich Borkenkäfer in die Stämme ein und fressen unter der Baumrinde ein Gangsystem aus, in das die weiblichen Käfer ihre Eier ablegen.

Der Fraß der Käfer und der Larven führen zum Absterben des befallenen Baumes. Geschätzt folgen so aus der Brut eines Weibchens im Laufe der Vegetationsperiode mehr als 100.000 Nachkommen. Bis zu drei Generationen sind pro Jahr möglich. Bei einer großen Borkenkäferpopulation werden auch gesunde Bäume befallen (Stehendbefall).

Das Schadholz aus dem Wald zu bringen ist eine komplexe logistische Aufgabe. In schwer zugänglichen Gelände braucht es dazu Profis mit entsprechendem Werkzeug. Angesichts der landesweit anfallenden Mengen ist auch die Vermarktung des Holzes eine



© Chronik Obsteig



Herausforderung: Der Erlös aus dem Holzverkauf deckt kaum die Bringungskosten. Das alles muss organisiert werden. Der Waldaufseher der Gemeinde Obsteig, Daniel Strigl, arbeitete mit Hochdruck – und letztlich erfolgreich – daran.



Die liegenden Bäume werden vom Stock geschnitten und mittels mobiler Seilbahnen an



Stellen gebracht, die mit einem LKW erreichbar sind. Dort werden sie entastet, abge-



© Chronik Obsteig

längt, nach verschiedenen Kriterien sortiert, verladen und abtransportiert.

Waldaufsicht – ein kurzer Rückblick

Seit Jahrhunderten wurden Regelungen erlassen, die den Schutz des Waldes sichern sollten, wobei die Erhaltung der landesfürstlichen Jagd lange Zeit ein zentrales Anliegen war.

Wald, Weideflächen, Flüsse und Wege wurden früher gemeinschaftlich genutzt („Allmende“, „Gemein“, ...). In jährlich abgehaltenen Versammlungen legten die „Nachbarschaften“ – jene, die ein Nutzungsrecht innehatten – die Nutzung ihrer Allmende fest. U. a. ging es um den Holzbezug der Berechtigten.

Meistens wurden zwei „Riegler“ bestimmt, die die jeweiligen Vereinbarungen überwachen sollten. Ab dem 16. Jahrhundert taucht auch die Bezeichnung „Waldhüter“ auf – bei uns wird der Waldaufseher immer noch „Wäldhiart“ genannt. Diese Tätigkeit war ehrenamtlich.

Vor 200 Jahren, 1823, wurde die „Instruktion für Waldaufseher“ erlassen, die bis 1948 gültig war. Der Waldaufseher wurde von der jeweiligen Gemeinde angestellt und hatte den Zustand der ihm anvertrauten Wälder zu überwachen. Bald wurde festgestellt, dass diese Tätigkeit nicht ohne entsprechende Ausbildung zu machen war. 1872

fand der erste Waldaufseherkurs in Tirol (an der Landwirtschaftlichen Lehranstalt Rotholz) statt. Heute umfasst die Ausbildung mindestens 20 Wochen Theorie und 8 Wochen Praxis.

Die Arbeit des Waldaufsehers umfasst gemeinschaftliche Aufgaben im Wald von der Aufforstung bis zur Holzernte unter Berücksichtigung der Interessen der Waldeigentümer und Waldnutzer: Waldaufsicht (Beobachten und Erfassen des Waldzustandes – Waldschä-

den, Wildschaden, ...) und fachliche Beratung und Information. Der jährliche Holzeinschlag hängt stark vom jeweils aktuellen Holzpreis ab und schwankt entsprechend: Üblich waren in Obsteig in der jüngeren Vergangenheit 1.000 bis 3.000 Festmeter pro Jahr.

Die letzten drei Jahre waren außergewöhnlich:

In diesem Zeitraum fielen rund 30.000 fm an: 2021 entstand viel Schadholz durch Schneeeindruck, 2022 durch Käferbefall und heuer durch Windwurf.

Die Obsteiger Waldaufseher:

- Bis 1873 Josef Neuner** (1822 – 1887, Oberstrass)
- ab 1873 Anton Ennemoser** (1817 – 1901, vulgo „Ötztaler“, Wald)
- ab 1896 Moritz Föger** (1852 – 1916, vulgo „Krameter“, Wald)
- ab 1917 Josef Gaßler** (1868 – 1926, Oberstrass)
- danach Franz Rappold** (1886 – 1954, Oberstrass)
- ab 1952 Ferdinand Schaller**
- ab 1976 Alois Falkner**
- seit 2012 Daniel Strigl**

© Chronik Obsteig



Daniel Strigl hat eine Fläche von ca. 2.000 ha zu betreuen.

Was sonst noch so los war?

Den Ehrenmusikanten **Herbert & Ernst Ennemoser** wurde zu ihren 80. Geburtstagen feierlich gratuliert.



Großen Andrang fand die Veranstaltung des Chronikteams Obsteig „Huangart mit Josef Wilhelm“.

Mehr Infos dazu auf chronik-obsteig.at



Auch ein Abschnitt des Sonnenplateau **Rundwanderweges im Bereich „Walder Heachen“** Richtung Holzleiten wurde saniert.



© Privat

Im Auftrag des TVB wurde der Kammsteig Richtung Wasserfall und Mötztal saniert und eine **Brücke samt Geländer** neu errichtet.



Das **Wetterkreuz am Simmering**, welches durch den heftigen Sturm im Juli umgestürzt war, wurde durch die Hilfe Freiwilliger neu errichtet. Nach vielen Stunden Vorarbeit und Montage konnte das neue Kreuz im Rahmen einer kleinen Bergmesse bei traumhaftem Wetter durch unseren Pfarrer Andreas geweiht werden.

Besonderer Dank gilt hier den „Erbauern“ Auer Werner, Auer Wolfgang, Auer Toni, Bachmann Martin, Maier Thomas, Neurauder Christian, Santer Rener & Schatz Andreas.





Vogelfütterung im Winter

Im Winter finden Vögel nicht mehr allzu viel Nahrung in der Landschaft. Durch eine gezielte Fütterung von November bis März kann man Gartenvögeln über den Winter unterstützen. Wichtig dabei ist: Wer einmal mit der Fütterung beginnt, muss unbedingt bis in den Frühling durchhalten. Vögel gewöhnen sich an das regelmäßige Nahrungsangebot. Verschwindet es plötzlich, müssen sie erst neue Nahrungsquellen suchen.



Bild 1: Rotkehlchen am Futterstilo

Gequetschte Haferflocken mit Fett gemischt sind besonders bei Meisen ein beliebtes Winterfutter. Als Fett eignet sich dabei sowohl tierisches als auch pflanzliches Fett. Diese als Meisenknödel bekannte Mischungen sollten bestmöglich ohne Plastiknetz gekauft werden, denn in den Netzen können sich Vögel verheddern und so zur tödlichen Falle werden.

Reine Getreidekörner werden im Winter oft verschmäht, weil sie wenig Energie liefern. Wichtig ist auch, mehrere Futterstellen im Garten zu verteilen. Denn nicht jede Vogelart mag den großen Trübel am Futterhaus, so Matthias Karadar von Natur im Garten. Vögel möchten von der Futterstelle aus auch eine ungehinderte Aussicht, so dass sie Fressfeinde früh genug erkennen können. Aber gleichzeitig eine Hecke, Sträucher oder Bäume in der Nähe. So können sie vor Fressfeinden schnell fliehen.

Was sich als Futter eignet

Buchfink, Haussperling, Grünfink und Gimpel sind typische Körnerfresser, die mit ihren kräftigen Schnäbeln Samen leicht aufknacken können. Für sie sind Hanfsamen, Mohn, Lein oder Buchweizen zur Fütterung gut geeignet. Für Weichfresser wie Amsel, Rotkehlchen oder Zaunkönig eignen sich Sonnenblumenkerne und Hirse. Aber auch ungeschwefelte Rosinen und frisches Obst, sofern es nicht friert, wird von Weichfressern gerne angenommen.



Ein Rezept für Meisenknödel:
500 g Fett (z.B. Rindertalg)
1 EL Pflanzenöl (z.B. Rapsöl)
500 g Körnermischung aus Haferflocken, Sonnenblumenkerne, Leinsamen, Hanfsamen und Nüssen



Bild 2: Spatz am Meisenknödel. Ohne Plastiknetz ist der Meisenknödel gefahrlos genießbar.

Sauberkeit ist das oberste Gebot

Verschmutzte Futterhäuschen können mehr schaden als nutzen. Futterhäuser müssen wöchentlich gereinigt werden, damit sich keine Krankheiten ausbreiten können. Aus hygienischer Sicht noch besser sind Futterstilos. Im Vergleich zum klassischen Futterhaus können Vögel bei Futterstilos nicht auf das Futter treten und auch nicht ihren Kot darauf verteilen.

Mal etwas stehen lassen

Die günstigste Vogelfütterung liegt in der Gartenpflege und Pflanzenauswahl. Wildobst von Schlehen, Rosen, Berberitzen und Vogelbeeren kann nicht nur von uns Menschen in der Küche verarbeitet werden. Für die Weichfresser sind diese Beeren wertvolles Futter im Winter. Möglichst viele Samenstände von Blumen und Kräutern sollten im Winter ebenfalls stehen bleiben. Körnerfresser wie der Stieglitz holen sich

Wer keinen Knödelhalter aus Metall hat, kann die Fett-Körner-Masse auch in Tassen oder leere Blumentöpfe füllen und aufhängen. Hier noch einen Zweig als Sitzstange in die Masse stecken.

die energiereichen Samen aus den verdorrten Stängeln. Und an diesen Stängeln überwintern auch einige Insekten, die zum eiweißreichen Genusschuppen für Vögel im Winter werden.

Mit Unterstützung von Land Tirol.

Mehr Infos zu Natur im Garten auf www.naturimgarten.tirol



Falco Forever



Großes Klangfeuerwerk
Beginn 20:00 Uhr bis ca. 22:00 Uhr

Für Speis und Trank ist gesorgt
Fackellauf der Schischule Schaber aus Obsteig

Wir wünschen ein gesundes und glückliches neues Jahr!

UNTERMARKTSTRASSE 42 | 6410 TELFS
LEITNER-TELF.S.AT

leitner
DANKÜCHEN

leitnertelfs Leitner Telfs

01.01.24

BEIM GRÜNBERGLIFT
OBSTEIG

ab 19:00 Uhr **ORF** HITBOX

EINTRITT
FREI



Neujahrs-party

INNS'
BRUCK

pc-service.tirol

Highspeed-Internet und mehr

- Heim-Netzwerk Installation und Einrichtung (Glasfaser, Kabel, WLAN)
- PC-Konfiguration (Hardware, Betriebssystem, Apps, Mail, Datensicherung, IT-Sicherheit)
- IT-Lösungen
- Webdesign und Content-Management
- Schulungen
- Vor Ort-Service

FRANK BILGER



SCAN ME



pc-service.tirol

bilger.solutions e.U.
Aschland 112, A-6416 Obsteig
T: 0660 565 3736
Mail: info@pc-service.tirol

Vertriebspartner von



UNIQA gemeinsam besser leben

Servicecenter
Imst

Sailer Markus
Mobil: +43 664 9710987

Soraperra Markus
Mobil: +43 664 4500704

Generalunternehmen

BKS MassivHaus

**Aus Alt mach Neu.
Und dabei größer.**

Ihr Ansprechpartner in Sachen
Sanierung und Umbau.

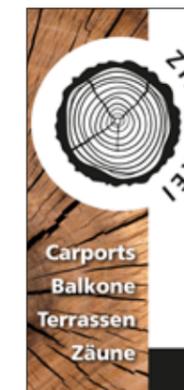
Bleichenweg 15d, 6020 Innsbruck
E-mail: office@bks-massivhaus.at
Tel.: +43 699 1515 6165

Jetzt Informieren!

M MUGLACH

BODENVERLEGUNG

Inhaber Marco Muglach
Oberstrass 220 · A-6416 Obsteig
Telefon: +43 650 304 81 80
E-Mail: bodenmuglach@hotmail.com



tiroler
HOLZHANDWERK
Martin Maurer

www.tiroler-holzhandwerk.at
office@tiroler-holzhandwerk.at
Tel: +43 664 32 444 62

Unterweidach 32a | A-6414 Mieming

**FREIE
PLÄTZE
NOCH**

Erwachsenenschule Mieminger Plateau

Im November:

- Fit am PC und im Netz
- Naturkosmetik
- Atemseminare
- Jin shin Jyutsu

Im Dezember:

- Töpferkurs

Adventstrassen

**Mieming 2.12
Obsteig 16.12**

Kommen Sie uns
besuchen!

Infos und Anmeldung

www.erwachsenenschulen.at/mieminger-plateau

erwachsenenschule_mieming



Bisch dabei*

Tirolerisch für wir suchen begeisterte
Gastgeber*innen, Fachkräfte und Teamplayer

NaturpädagogIn/
Kinderbetreuung
20-35 h/3-5 Tage, ab Dez-Feb
€ 1.000 - 2.150 brutto

Restaurant-
kauffrau/-mann
Ausbildungsplatz
jederzeit möglich

Gastronomie-
kauffrau/-mann
Ausbildungsplatz
jederzeit möglich



Wir arbeiten dieses und nächstes Jahr an unserem Herzstück,
dem alten Wirtshaus und dem gesamten Erdgeschoss.

Die neue Larchstube

Der alte Saal, der die letzten Jahre als Hirschstube bekannt war, wird auf-
wertet und neu gestaltet - ab 23. Dezember eröffnet.

Öko-Hallenbad und Spielstadel

Ab 23. Dezember sind alle Räumlichkeiten im Stern wieder geöffnet und
können gerne genutzt werden. NEU! Monatsticket für Öko-Hallenbad um
Euro 55 pro Erwachsenen.

Der Stern - Nachhaltiges Wirtshaus und Landhotel seit 1509
info@hotelstern.at, Tel. 8101



Wir gratulieren!

Alles Gute zum 85. Geburtstag!

Josef Friedle

Alles Gute zum 80. Geburtstag!

Ulla Föger

Rudolf Tautermann

Renate Laner



UNSERE VERSTORBENEN

Hanni Hosp † 01.10.2023

Emma Auer † 26.11.2023



GEBURTEN

Willkommen im Leben!

Willkommen in Obsteig!



Johannes geb. 25.07.2023

Eltern: Christine Hosp & Lukas Höpperger



Antonia Maria geb. 09.08.2023

Eltern: Susanne & Benedikt Grutsch



Anton geb. 05.10.2023

Eltern: Lisi Czermak & Max Brunner

Schwester: Johann



Laurin geb. 19.10.2023

Eltern: Maria & Jakob Koch

Schwester: Gabriel



Terminankündigungen

Dezember

02.12.2023

ab 20:00 Uhr Nikolaus Warm Up Party

05.12.2023

16:00 Uhr Nikolausfeier in der Pfarrkirche

danach Krampuslauf vorm Hotel Stern

ab 18:00 Uhr Hausbesuche

07.12.2023

19:00 Uhr Zelten-Watten (pünktlicher Start)

15.12.2023

17:00 Uhr Adventsingen

16.12.2023

ab ca. 13:00 Uhr Christbaumverkauf der Obsteiger Krampeler

vorm Hotel Stern

16.12.2023

Weihnachtsstraße

20.12.2023

18:00 Uhr Aufführung der Volksschüler

„Das Weihnachtskamel“

23.12.2023

Friedenslicht

30.12.2023

Neujahrsspielen Musikkapelle

30.12.2023

Sportlerball der SPG, Gemeindesaal Mieming

Januar

01.01.2024

19:00 Uhr Neujahrsevent

03./04.01.2024

Sternsingen

Änderungen vorbehalten, bitte Postwürfe beachten!

Das Redaktionsteam
wünscht frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr!